

Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 2021/087

| Beratungsfolge | | | Abstimmung | | | |
|----------------|------------|------------|------------------|----|------|------|
| Gremium | | Datum | | Ja | Nein | Enth |
| Hauptausschuss | öffentlich | 06.05.2021 | Beschlussfassung | | | |

Ausschreibung Gaslieferung für die Stadt Biberach und den Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft

I. Beschlussantrag

1. Die Gaslieferung für die Abnahmestellen der Stadt und des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft wird wie dargestellt europaweit für 3 Jahre ausgeschrieben.

II. Begründung

1. Kurzfassung

Die bestehenden Gaslieferverträge mit der e.wa riss wurden von der e.wa riss zum 31.12.2021 fristgerecht gekündigt. Die Jahresgesamtmenge von ca. 13,3 Mio. kWh ist deshalb europaweit auszuschreiben.

Die Vergabe erfolgt in der Sitzung des Hauptausschusses am 18.10.2021.

2. Ausgangslage

Die Gaslieferverträge wurden nach 3 Jahren von der e.wa riss zum 31.12.2021 gekündigt. Von der Option einer Verlängerung um ein weiteres Jahr wurde kein Gebrauch gemacht. Nach Aussage der e.wa riss ist dieser Schritt wegen der stark gestiegenen Netznutzungsentgelte notwendig.

3. Ausschreibungspflicht

Aktuell ist der Gasbezug für 90 Abnahmestellen mit ca. 13,3 Mio. kWh (bereinigter Jahresverbrauch 2020) auszuschreiben. Verschiebungen können sich durch die noch notwendige Überprüfung auf Coronabereinigungen und die Entscheidungen zum Aufbau einer Nahwärmeversorgung mit regenerativem Energieanteil ergeben.

Die auszuschreibende Jahresleistung liegt mit netto ca. 480.000 €/Jahr auf 3 Jahre gerechnet weit über dem Schwellenwert von 443.000 € für die Gesamtlaufzeit, ab dem eine europaweite

Ausschreibung im Energiebereich vorgeschrieben ist. Eine Ausnahme wäre nur möglich, wenn die Vergabe an die e.wa riss ein sogenanntes In-House-Geschäft darstellt. Da an der e.wa riss die EnBW mit 50% beteiligt ist, scheidet diese Möglichkeit aus.

4. Notwendige Entscheidungen im Vorfeld der Ausschreibung

4.1. Verfahren

Die Ausschreibung wird über die Fa. EMS Energieconsulting, Münster, durchgeführt.

4.2. Losbildung

Für die Abnahmestellen der Stadt und des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft wird ein Los Abnahmestellen ohne Leistungsmessung und ein Los Abnahmestellen mit Leistungsmessung (Abnahmestelle Gymnasien) ohne Unterscheidung von Preisgruppen nach der Jahresabnahmemenge gebildet.

4.3. Variable Ausschreibungsbestandteile

Ausgeschrieben (und Grundlage der Vergabeentscheidung) wird nur der Energiepreisanteil ohne Netznutzungsentgelte als Festpreis für 3 Jahre.

Alle weiteren, vorm Erdgaslieferanten nicht zu beeinflussenden Preisbestandteile wie Netznutzungsentgelt, Abgaben und Steuern werden in ihrer jeweiligen Höhe ohne Aufschläge weiterverrechnet.

4.4. Vertragslaufzeit

Die Beratungsfirma EMS empfiehlt eine möglichst lange Laufzeit. Von der Verwaltung wird eine Laufzeit von 3 Jahren vorgeschlagen, da derzeit an der Börse für die späteren Terminjahre günstigere Preise angeboten werden. Auf eine Verlängerungsoption wird verzichtet, da mit der Losbildung die Gefahr besteht, dass die Vertragslaufzeiten letztendlich auseinanderklaffen.

Der Ausschreibungsaufwand wird dadurch minimiert und es wird eine längerfristige Planungssicherheit erzielt.

Das Vertragsende 31.12.2024 berücksichtigt auch die Überlegungen zum Aufbau einer Nahwärmeversorgung für das Altstadtquartier.

4.5. Frage der Biogasbeimischung

Wie bei den vorherigen Ausschreibungen wird von einer Bioerdgasausschreibung abgeraten, da die Biogasbeimischung nicht überzeugt, Bioerdgas nur begrenzt zur Verfügung steht und nicht von allen Erdgashändlern angeboten wird. Da nur wenige Angebote zu erwarten sind, besteht ein erhebliches Preisrisiko.

5. Zeitplan und Vergabe

Der vorgesehene Zeitplan ist als Anlage 1 beigefügt.

Rechtzeitig vor der Bekanntmachung im Amtsblatt der EU muss sich die Stadt zur Ausschreibung und den zu Grunde legenden Konditionen entscheiden. Diesem Zweck dient der heutige Tagesordnungspunkt. Die Vergabe soll dann in der Sitzung des HA am 18.10.2021 erfolgen.

Robert Walz

Anlage - Zeitplan